

# Inhalt



**Spiel und Spielen** 4  
Ulf SAUERBEY führt in grundlegende Erkenntnisse, Probleme und Handlungsformen einer Lernunterstützung im Spiel am Beispiel der Elementarpädagogik ein.

**Spiel ist erfüllte Zeit** 7  
Hanne REICHER und Karin LAUER-MANN betrachten die sozial-emotionale Entwicklung von Jugendlichen im Entwicklungskontext von Spiel und Spielen.

**Das therapeutische Potential des Spiels** 14  
Stephan MANTSCH geht den möglichen therapeutischen Wirkungen des Spiels nach. Er ermutigt dazu, diesem im Alltag genügend Raum zu geben und sich auch als Erwachsene\*r aufs Spielen einzulassen.

**Spiel als Medium** 16  
Silvia HÖFER gibt einen kompakten und anschaulichen Überblick über Ansätze der Spieltherapie und die Grundlagen der spieltherapeutischen Arbeitsweise.

**Gaming als Jugendkultur** 20  
Markus MESCHIK eröffnet Einblicke in die Relevanz digitaler Spiele für Kinder und Jugendliche und bietet Implikationen für die sozialpädagogische Praxis.

**Sehnsuchtsort Spiel** 23  
Harald KOBERG unternimmt eine kritische Auseinandersetzung mit digitalen Spielen und fordert auf, die Bedürfnisse der Spielenden stärker in den Blick zu nehmen.

**Schlüssel zur Welt zu sich selbst** 26  
Peter SARTO setzt ein Plädoyer für die Bedeutung des Spiels in der sozialpädagogischen Betreuung und spricht bedeutsame Empfehlungen aus.

**Bildungsmedium Brettspiel** 28  
Sonnja ALTRICHTER gibt Einblick in die Arbeit der größten Ludothek Österreichs, der Wienextra-Spielebox.

**Arbeiten, Lernen und Steuern zahlen – das soll ein Spiel sein?** 30  
Andreas PASCHON öffnet die Pforten von „MiniSalzburg“ und lädt ein, den Mikrokosmos eines imposanten spielpädagogischen Settings für Kinder von 7–14 Jahren zu erkunden.

**Gemeinsam die Welt begreifen** 34  
Das „Weltspiel“ ist eine interaktive Methode, die die Auseinandersetzung mit globalen, ungerechten Verhältnissen anstößt. Silvia MAR-HOLD stellt vor.

**Pädagogik und ich** 36  
Pokémon als Mittel zum Zweck, um pädagogische Ziele zu erreichen oder bloß spaßige Freizeitbeschäftigung? – Sophie VATER geht diesen Fragen in der Praxis einer sozialpädagogischen Wohngruppe nach.

**Heimspiel** 38  
Thomas FRYD präsentiert ein Projekt von SOS-Kinderdorf Wien, das nur vordergründig ein Sportprojekt ist.

**Schutz für Flüchtende** 40  
Josef HIEBL klärt über das Vertriebenenenrecht im Rahmen der Ukrainehilfe auf.

**auszeit** 35

**Literatur** 19/41

**Inserate** 42/43